



Tag des Geotops 2024

15. September

OLSBERG

Eine Reise durch Jahrmillionen

Stiftung Bruchhauser Steine

Vulkane, Wasser, Wind und Wetter haben die Bruchhauser Steine in fast 400 Jahrmillionen geformt. Ihre Entstehungsgeschichte zeigt, welche Kräfte und Prinzipien für einen kaum spürbaren, aber stetigen Wandel unserer Umwelt sorgen.

Alles begann vor über 385 Millionen Jahren: Das zukünftige Sauerland lag zu großen Teilen unter dem Meer. Meeresströmungen schwemmten Sand und Schlamm an, die sich Schicht für Schicht ablagerten und auf eine Dicke von mehreren 100 Metern anwuchsen. Gewaltiger Druck presste die Sedimente im Laufe der Jahrmillionen zu festem Stein, die spätere Faltung tat ihr Übriges dazu. Schwächezonen im Meeresboden sowie Risse und Spalten begünstigten den Aufstieg von Gasen und Magma. Als im Mitteldevon vor mehr als 385 Millionen Jahren ein untermeerischer Vulkan entstand, trat glutflüssiges, zähes und quarzreiches Magma aus dem Erdinneren hervor. Eine große Wassersäule über dem Ausbruchsort ließ eine Dampfschutzschicht um einen entstehenden Lavadom entstehen, der in den folgenden Jahrmillionen von Sediment bedeckt wurde. Das Sediment verfestigte sich zu Gestein, die Lava härtete glashart aus. Vor ca. 300 Millionen Jahren wurden die Schichten gefaltet und das Rheinische Schiefergebirge mit dem Sauerland wuchs empor. Wind und Wetter trugen im Laufe der Jahrmillionen das weichere Gestein aus Sand- und Tonstein ab, die harten Vulkanschlote aus Quarz-Porphyr blieben bestehen. **Sie bildeten die Bruchhauser Steine.**

Informationen zum Programm

Art der Veranstaltung	Besuch der Bruchhauser Steine
Ansprechpartner*in & Kontakt	Freiherr von Fürstenberg • Graugreben'sche Verwaltung • Rentei • 59939 Olsberg • Tel.: +49 2962 97670
Beginn & Dauer	10:00 – 18:00 Uhr
Kosten	Der Besuch des Stiftungsgebietes Bruchhauser Steine ist am Tag des Geotops besucherentgeltfrei. Nutzung der privaten Anlagen: Parken und Auffahrt 3,50 €
Koordinaten	51.3239999, 8.5368396

Anfahrt

PKW: Auf der B 480 bis Olsberg-Assinghausen, von Ortsmitte über die K 47 nach Bruchhausen. Von der B 480 in Olsberg-Ortsmitte über die L 743 bis nach Bruchhausen. Der **Parkplatz** Infocenter liegt an der Zufahrt zum Bodendenkmal Bruchhauser Steine (Ausschilderung im Ort).

ÖPNV: Mit den **Buslinien 356** (direkt) oder **S40** (in Niedersfeld Umstieg in die Linie S30) von Winterberg (Westfalen), Haltestelle Pforte oder Haltestelle Bahnhof zum Bahnhof nach Olsberg, dort Umstieg in die **Buslinie R31** nach Bruchhausen bis zur Haltestelle „Unter den Steinen“.

